

Informationen für unsere Kunden zum Datenschutz

Wir informieren Sie mit den nachfolgenden Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Dadurch kommen wir unserer Pflicht gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nach.

Wer ist für die Verarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich für den Schutz Ihrer Daten ist die Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH (nachfolgend: SNS), Hohenzollernstraße 8, 66333 Völklingen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: DURY Compliance & Consulting GmbH, Obertorstraße 1, 66111 Saarbrücken, dsb@datenschutz-compliance.de.

Zu welchem Zweck werden Ihre Daten verarbeitet und auf welcher Grundlage?

- Die Verarbeitung erfolgt zur Abwicklung Ihres Abonnement-Vertrages, den Sie mit der SNS im Namen und für Rechnung der im Saarländischen Verkehrsverbund organisierten Verkehrsunternehmen abgeschlossen haben, gemäß der Rechtsgrundlage Artikel 6 Absatz 1 b DSGVO, wonach die Verarbeitung für die Begründung, die Durchführung oder die Beendigung dieses Abwicklungs-Vertrages erforderlich ist. Dazu gehören die Ausstellung der Fahrkarte als elektronisches Ticket, das Ausstellen von Ersatzkarten bei Bedarf, Erfassung von Stammdatenänderungen [Wechsel Wohnort, Bankverbindung], die Abwicklung des Zahlungsverkehrs und des Mahnwesens. Das gleiche gilt für die Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen bei der Antragserfassung und der Angebotserstellung über den Online-vertriebskanal.
- Bei säumigen Zahlungen treten wir die Forderungen an Inkassounternehmen ab und geben dazu Ihre Daten an das Inkassounternehmen weiter. Rechtsgrundlage für diese Weitergabe ist Art. 6 Absatz 1 f DSGVO. Das berechnete Interesse liegt darin, die Bezahlung der Dienstleistung aus dem Abonnement-Vertrag zu gewährleisten.
- Die SNS prüft bei Vertragsabschlüssen in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, zur Vermeidung des

Risikos von Zahlungsausfällen, Ihre Bonität. Dazu arbeitet die SNS mit der Infoscore Forderungsmanagement GmbH, Rheinstraße 99, 76535 Baden-Baden zusammen, von der die SNS die dazu benötigten Auskünfte erhält. Zu diesem Zweck übermittelt die SNS Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an die Infoscore Forderungsmanagement GmbH.

An welche Kategorien von Empfängern werden Ihre Daten weitergegeben?

- Zur Erfüllung unserer abwicklungsvertraglichen Verpflichtungen bedienen wir uns externer Dienstleister. Aktuell sind folgende Dienstleister beauftragt: Gutachter für die Einnahmeverteilung im saarVV ist Dr. Georg Schöbel, Göttingen, eTicket Kartendruck und Massenversand wird durch Firma ComCard GmbH, Falkenstein, durchgeführt, Call-Center-Beratung in Randzeiten erfolgt durch die Majorel Eiweiler GmbH, Heusweiler, IT Dienstleister und Datenhosting wird von der Internett GmbH, Saarbrücken, betreut, der Support der Abonnement-Software erfolgt durch die Atron GmbH, Markt-Schwaben, und die Dokumenten-Entsorgung wird von der Documentus GmbH, Saarbrücken, durchgeführt.
- Eine Übermittlung der Daten an Staaten außerhalb der EU bzw. EWR (Drittstaaten) erfolgt nicht und ist nicht geplant.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die o. g. Zwecke nicht mehr benötigt werden. Ihre Daten werden dabei für die gesamte Dauer des Abonnement-Vertragsverhältnisses gespeichert. Nach dessen Ende werden die Daten bis zu 10 Jahre gespeichert, im Rahmen der handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten (HGB und Abgabenordnung). Die Speicherfristen betragen somit bis zu 10 Jahre.

Welche Rechte haben Sie im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten?

Ihnen stehen nach der DSGVO eine Reihe von Rechten zu, die Sie uns gegenüber geltend machen können. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Rechte an Voraussetzungen geknüpft sind.

Ihre Rechte:

- Auskunft
- Berichtigung
- Löschung [Einschränkung der Verarbeitung]
- Widerspruch bei Datennutzung auf Grund berechtigtem Interesse gem. Art. 6 [1] f
- Datenübertragbarkeit an einen Dritten
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Informationen für unsere Kunden zum Datenschutz

Wir informieren Sie mit den nachfolgenden Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte gem. Art. 13 DSGVO.

Wer ist für die Verarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist die Saarbahn GmbH, Hohenzollernstraße 104-106, 66117 Saarbrücken. Unsere/n Datenschutzbeauftragte/n erreichen Sie unter datenschutz@sw-sb.de.

Zu welchem Zweck werden Ihre Daten verarbeitet und auf welcher Grundlage?

- Die Verarbeitung erfolgt zur Erfüllung vertraglicher Pflichten gemäß der Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 b DSGVO, wonach die Verarbeitung für die Begründung, die Durchführung oder die Beendigung dieses Vertrages erforderlich ist. Dazu gehören die Ausstellung der Fahrkarte als elektronisches Ticket, das Ausstellen von Ersatzkarten bei Bedarf, Erfassung von Stammdatenänderungen (Wechsel Wohnort, Bankverbindung), die Abwicklung des Zahlungsverkehrs und des Mahnwesens. Das Gleiche gilt für die Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen bei der Antragserfassung und der Angebotserstellung über den Onlinevertriebskanal.
- Wir verarbeiten Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 f DSGVO, die wir gegen Ihre eigenen Interessen, Rechte und Freiheiten abgewogen haben. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn wir Ihre Daten bei säumigen Zahlungen an ein Inkassounternehmen weitergeben.
- Die Saarbahn prüft regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, auch bei Bestandskunden, zur Vermeidung des Risikos von Zahlungsausfällen, Ihre Bonität. Dazu arbeitet die Saarbahn mit der Creditreform Saarbrücken Dr. Uthoff KG zusammen, von der die Saarbahn die dazu benötigten Auskünfte erhält. Zu diesem Zweck übermittelt die Saarbahn Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an die Creditreform Saarbrücken Dr. Uthoff KG. Die Informationen gem. Art. 14 der DSGVO zu der bei der Creditreform Saarbrücken Dr. Uthoff KG stattfindenden Datenverarbeitung finden Sie hier: www.creditreform-saarbruecken.de/EU-DSGVO. Die Verarbeitung von Daten zu diesem Zweck erfolgt gemäß Art. 6 [1] f DSGVO.
- Nur wenn es eine Rechtsvorschrift erlaubt oder Sie zuvor Ihre Einwilligung gesondert erteilt haben, erfolgt eine Nutzung Ihrer Daten auch für weitergehende, in der Einwilligung genau bestimmte Zwecke, gemäß Art. 6 Abs. 1 a DSGVO.
- Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten nach Art. 6 Abs. 1 c DSGVO verarbeitet, z. B. im Rahmen der handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten.

An welche Kategorien von Empfängern werden Ihre Daten weitergegeben?

- Zur Erfüllung unserer Vertragsverpflichtungen bedienen wir uns externer Dienstleister. Aktuell sind folgende Dienstleister beauftragt: Gutachter für die Einnahmeaufteilung im saarVV ist Dr. Georg Schöbel, Göttingen; eTicket-Kartendruck und Massenversand erfolgen durch die ComCard GmbH, Falkenstein. Call-Center-Beratung führt der saarVV in Völklingen und in Randzeiten die Arvato Bertelsmann GmbH, Heusweiler durch. Der Support der Abonnement-Software erfolgt durch die atron GmbH, Markt-Schwaben. Beschwerden bearbeitet in unserem Auftrag auch die transdev GmbH in Neubrandenburg. Die Dokumenten-Entsorgung übernimmt die Wolfanger Umweltservice GmbH in Neunkirchen.
- Darüber hinaus kann es erforderlich sein, dass wir Ihre Daten an Dritte weiterleiten müssen, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.
- Eine Übermittlung der Daten an Staaten außerhalb der EU bzw. EWR [Drittstaaten] erfolgt nicht und ist nicht geplant.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden gelöscht, wenn der Zweck, für den die Daten erhoben wurden, entfallen ist, z. B. bei Beendigung eines Vertragsverhältnisses, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen.

Nach Ende des Vertragsverhältnisses mit Ihnen werden Ihre Daten bis zu 10 Jahre gespeichert, im Rahmen der handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten (HGB und Abgabenordnung). Die Speicherfristen betragen somit bis zu 10 Jahre.

Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Wir klären Sie darüber auf, dass die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten für den Vertragsschluss erforderlich ist. Eine Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass der Abo-Vertrag mit Ihnen nicht geschlossen werden könnte.

Welche Rechte haben Sie im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten?

Ihnen stehen nach der DSGVO eine Reihe von Rechten zu, die sie uns gegenüber geltend machen können. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Rechte an Voraussetzungen geknüpft sind. Ihre Rechte sind, Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, Widerruf Ihrer Einwilligung, Datenübertragbarkeit an einen Dritten, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde [Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland, Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Fritz-Dobisch-Straße 12, 66111 Saarbrücken].

Ihr Recht auf Widerspruch

Der Betroffene kann der Verarbeitung, die der Verantwortliche auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO stützt (beispielsweise Bonitätsauskunft) gegenüber dem Verantwortlichen aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Betroffenen ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Der Verantwortliche wird die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, er kann zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Betroffenen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch ist zu richten an: Saarbahn GmbH, Hohenzollernstraße 104-106, 66117 Saarbrücken, abo@saarbahn.de.